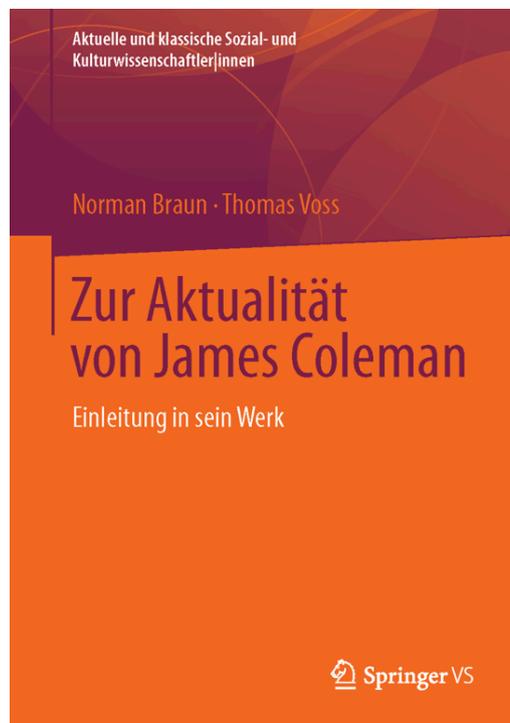


Rundbrief der Sektion „Modellbildung und Simulation“ der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Februar 2014

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das vergangene Jahr war überschattet durch den unerwarteten Tod von Norman Braun am 9. Juli 2013. Norman war seit den Anfangszeiten Mitglied der Sektion „Modellbildung und Simulation“, einige Jahre davon als stellvertretender Sprecher. Sein Tod ist ein grosser persönlicher Verlust für viele von uns, ebenso ist sein Tod ein grosser Verlust für die Soziologie und insbesondere die Modellbildung und Simulation. Gerade in den letzten Jahren war Norman extrem produktiv und realisierte verschiedene wegweisende Werke im Gebiet der Modellbildung und Simulation; zu nennen sind etwa der Grundlagentext „Rational-Choice-Theorie“ mit Thomas Gautschi (Juventa, 2011), das Lehrbuch „Wirtschaftssoziologie“ mit Marc Keuschnigg und Tobias Wolbring (Oldenbourg, 2012), das kürzlich erschienene Buch „Zur Aktualität von James Coleman“ mit Thomas Voss (siehe Bild; Springer VS, 2014) und das zusammen mit Nicole Saam herausgegebene, rund 1000-seitige Handbuch „Modellbildung und Simulation in den Sozialwissenschaften“, das dieses Jahr bei Springer VS erscheinen wird. Akademische Trauerfeiern zum Gedenken an Norman Braun fanden in Venedig und München statt. Für diejenigen, die nicht dabei sein konnten, haben wir einige Informationen dazu auf Seite 3 zusammengestellt.



Zur Sektionsarbeit im Jahr 2013: Im Frühjahr fand in Konstanz eine gut besuchte Tagung zum Thema „Theoretische und empirische Modellierung von Segregation und Diskriminierung“ statt (21./22. März 2013). Organisiert wurde die Tagung von Katrin Auspurg und Thomas Hinz, denen an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gedankt sei. Das Programm umfasste vierzehn Tagungsbeiträge, die sich aus theoretischer und empirischer Perspektive mit den Themen Diskriminierung und Segregation auseinandersetzten und zu lebhaften Diskussionen anregten. Das Programm kann unter www.socio.ethz.ch/modsim/tagungen/konstanz2013 eingesehen werden.

Weiterhin organisierte die Sektion eine Sitzung zum Thema „Modelle sozialer Ungleichheit“ am Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie, der vom 26. bis 28. Juni 2013 an der Universität Bern durchgeführt wurde. Das Kongressthema, „Ungleichheit und Integration in der Krise“, hat viel Aufmerksamkeit geweckt, so dass der Kongress mit gut 600 Teilnehmenden zu einem grossen Erfolg wurde. Die Sitzung unserer Sektion am SGS-Kongress umfasste fünf Beiträge; das Programm und die Zusammenfassungen der Beiträge finden Sie unter www.socio.ethz.ch/modsim/tagungen/sgs2013.

Schliesslich war die Sektion an der „15th International Conference on Social Dilemmas“ beteiligt, die von Andreas Diekmann und Ryan O. Murphy vom 10. bis 13. Juli 2013 an der ETH Zürich ausgerichtet wurde. Es handelte sich um eine gross angelegte Tagung mit namhaften Gastrednern wie Paul van Lange, Gerd Gigerenzer und Herbert Gintis, sowie und rund 80 weiteren Vorträgen zu Forschungsarbeiten aus dem Bereich sozialer Dilemmata. Informationen zu der Tagung – inklusive Videos der Keynotes und der Folien eines Grossteils der Beiträge – finden Sie unter www.socio.ethz.ch/icsd2013.

Zur weiteren Planung: Die Frühjahrstagung der Sektion wird dieses Jahr von Guido Mehlkop organisiert und findet am **20. und 21. März 2014** an der Universität Erfurt zum Thema „**Devianz und Delinquenz: Theorien, Modelle und empirische Analysen**“ statt. Das voraussichtliche Programm umfasst zwölf vielversprechende Beiträge und ist in diesem Rundbrief auf Seite 6 abgedruckt. Falls Sie an der Tagung teilnehmen möchten, können Sie sich bei Guido Mehlkop (guido.mehlkop@uni-erfurt.de) anmelden.

Am **29. und 30. Mai 2014** folgt die „**Conference on the Legacy of Raymond Boudon**“, die an der ETH Zürich stattfindet und von Joël Berger und Andreas Diekmann organisiert wird. Das voraussichtliche Programm lässt eine sehr schöne Tagung zu Ehren von Raymond Boudon erwarten. Sie finden das Programm ebenfalls in diesem Rundbrief (Seite 7). Anmeldungen werden bis am 30. April 2014 von Claudia Jenny entgegengenommen (claudia.jenny@soz.gess.ethz.ch).

Zum Soziologie-Kongress in Trier am **6. bis 10. Oktober 2014** steuert die Sektion zwei Veranstaltungen bei, eine thematisch offene Sitzung unter dem Titel „**Aktuelle Beiträge der Modellbildung und Simulation**“ sowie eine lose an das Kongressthema anknüpfende Sitzung unter dem Titel „**Evolution und Zusammenbruch sozialer Ordnung**“. Den „Call for Papers“ für die beiden Sektionsveranstaltungen finden Sie in diesem Rundbrief auf Seite 9. Einreichungen werden bis spätestens am 31. März 2014 von Ben Jann (jann@soz.unibe.ch) entgegen genommen.

Schliesslich möchten wir auf den **Anatol-Rapoport-Preis** hinweisen, den die Sektion am Kongress in Trier zum vierten Mal verleihen wird. Eine entsprechende Ausschreibung finden Sie in diesem Rundbrief auf Seite 10. Vorschläge für Nominierungen können bis spätestens 31. Mai 2014 an Ben Jann (jann@soz.unibe.ch) oder an ein anderes Mitglied der Jury gesendet werden.

Mit freundlichen Grüssen und besten Wünschen für das Jahr 2014

Ben Jann, Monika Jungbauer-Gans, Andreas Diekmann

Vorstand der DGS-Sektion „Modellbildung und Simulation“

Sprecher:	Prof. Dr. Ben Jann, Universität Bern, jann@soz.unibe.ch
Stellvertretende Sprecherin:	Prof. Dr. Monika Jungbauer-Gans, Universität Erlangen-Nürnberg, monika.jungbauer-gans@wiso.uni-erlangen.de
Stellvertretender Sprecher:	Prof. Dr. Andreas Diekmann, ETH Zürich, diekmann@soz.gess.ethz.ch
Homepage der Sektion:	http://www.socio.ethz.ch/modsim

Wir trauern um Norman Braun

14. September 1959 in Neustadt/WN – 9. Juli 2013 in München



Norman ist einer der Pioniere mathematischer Soziologie und empirisch orientierter Modellbildung. Er hat durch Arbeiten zur „Network Exchange Theory“ und durch viele andere innovative Forschungen an seinem Lehrstuhl international hohes Ansehen gewonnen. Für uns ist sein Tod nicht nur wissenschaftlich ein großer Verlust. Wir verlieren auch einen Freund und großartigen Kollegen.

Akademische Trauerfeiern fanden am 20. November an der Venice International University auf San Servolo und am 4. Dezember an der LMU München statt. An den Trauerfeiern nahmen auch viele Mitglieder unserer Sektion teil. Über das Leben und Werk von Norman Braun sprachen in München: Prof. Dr. Josef Brüderl (Direktor des Instituts für Soziologie der LMU München), Prof. Dr. Bernd Huber (Präsident der LMU München), Prof. Dr. Hans-Bernd Brosius (Dekan der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der LMU München), Prof. Dr. Armin Nassehi (Institut für Soziologie der LMU München, Mitherausgeber Soziale Welt), Prof. Dr. Werner Raub (Universität Utrecht), Prof. Dr. Andreas Diekmann (ETH Zürich), Dr. Tobias Wolbring (ETH Zürich), Maximilian Sonnauer (Studierendenvertretung Fachschaft Soziologie).

„Die Studentenschaft trauert um einen wirklich einzigartigen Professor.“
(Fachschaft Soziologie)

Die Redebeiträge über Werk und Person finden sich unter:

www.ls4.sozioologie.uni-muenchen.de/personen/braun_norman

Nachrufe stehen in:

- Soziologie 4/2013 (Thomas Voss)
- Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 4/2013 (Thomas Gautschi)
- Zeitschrift für Soziologie 1/2014 (Andreas Diekmann)

Bericht von der Sektionssprechersitzung am 18.10.2013

Der DGS-Vorstand berichtet über die Anstrengungen, ein Studieninformationsportal für Studieninteressierte einzurichten, das aufgebaut wird, weil man zu der im vergangenen Jahr heftig kritisierten CHE-Studie eine Alternative aufbauen möchte. Es ist geplant, dass das Informationsportal im Frühjahr 2014 online gehen soll. Als Medienpartner wurde „jetzt.de“, das Jugendmagazin der Süddeutschen Zeitung gewonnen. Der Süddeutsche Verlag wird auch die Einrichtung des Portals übernehmen. Es zeichnet sich ab, dass sich auch andere Fachgesellschaften wie die Politikwissenschaften, Erziehungswissenschaften und die Historiker an der Plattform beteiligen wollen.

Ein anderes Projekt des Vorstands ist die „Public Sociology“: Pro Jahr sollen etwa 2-3 Veranstaltungen unterstützt werden, die die öffentliche Wahrnehmung und Wahrnehmbarkeit des Faches verbessern. Wer eine Veranstaltung wie z.B. eine Podiumsdiskussion plant, kann auf Unterstützung durch den Vorstand zurückgreifen. Der Soziologie-Blog erfreut sich zunehmender Resonanz. Wer auch mal bloggen möchte, kann sich beim Vorstand melden.

Finanziert aus einer von Trutz von Trotha eingerichteten Stiftung soll ein neuer Preis, der „Thomas A. Herz-Preis“ beim Kongress der DGS verliehen werden.

Für die Zeitschrift „Soziologie“ könnte der Manuskript-Eingang etwas besser sein. Daher sollte man sich überlegen, ob man z.B. Ergebnisse von Studien, die für die Zunft von Interesse sind, hier einreicht. Die Sektionen können weiterhin Tagungsberichte in der „Soziologie“ veröffentlichen, die nun von den Rechenschaftsberichten entkoppelt werden. Daher sollten Tagungsberichte zeitnah in der „Soziologie“ erscheinen.

Die Schader-Stiftung bietet die Möglichkeit, Tagungen auszurichten. Wer also eine Tagung organisieren möchte, die ein Themengebiet betrifft, das die Schader-Stiftung für förderungswürdig hält, kann die Gastfreundschaft in Anspruch nehmen. Anträge können direkt an die Stiftung gestellt werden.

Der Kongress in Trier wird offiziell nicht mehr ein Kongress der DGS sein, sondern eine Veranstaltung der Universität Trier, weil sonst erhebliche Kosten für Raummieten entstanden wären. Es wird empfohlen, für Trier frühzeitig Zimmer zu reservieren.

Monika Jungbauer-Gans

Devianz und Delinquenz: Theorien, Modelle und empirische Analysen

20. bis 21. März 2014 an der Staatswissenschaftliche Fakultät der Universität Erfurt

Frühjahrstagung der Sektion „Modellbildung und Simulation“ der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Tagungsort: Engelsburg, Allerheiligenstraße 20, 99084 Erfurt, Vortragsraum

Organisation: Guido Mehlkop (Universität Erfurt)

Programm

Donnerstag, 20. März 2014

10:00 *Begrüßung*

10:20–11:00 *Rolf Becker*
Modellierung delinquenten Handelns als soziales Handeln

11:00–11:40 *Martin Korndörfer, Ivar Krumpal, Stefan C. Schmukle*
Measuring and explaining tax evasion: Improving self-reports using the crosswise model

12:00–13:00 *Mittagspause*

13:00–13:40 *Marc Höglinger*
Schummeln oder nicht? Studentisches Fehlverhalten aus devianztheoretischer Perspektive

13:40–14:20 *Sebastian Sattler, Peter Graeff, Carsten Sauer*
Der Einfluss von Substanzcharakteristika, des sozialen Kontextes und persönlicher Merkmale auf die Einnahmefähigkeit von leistungssteigernden Medikamenten

14:20–15:00 *Enrico Nerli Ballati*
Das zweistufige Modell des Peer-Einflusses auf den Substanzkonsum von Jugendlichen: Agentenbasierte Simulation der Verbreitung des Haschischkonsums

15:00–15:20 *Kaffeepause*

15:20–16:00 *Ben Jann*
Determinanten herkunftsspezifischer Kriminalitätsraten in der Schweiz. Eine Analyse der polizeilichen Kriminalstatistik

16:00–16:40 *Tobias Wolbring, Marc Keuschnigg*
Broken Windows, Sozialkapital und Normverletzungen. Drei Feldexperimente zu den Effekten physischer und sozialer Unordnung auf deviantes Verhalten

16:40–17:20 *Michael Hanslmaier, Marie Christine Bergmann, Dirk Baier*
Soziale Desorganisation – empirische Anwendungen in verschiedenen Kontexten im Vergleich

Freitag, 21. März 2014

10:00–10:40 *Stefanie Eifler*
Normen, Abschreckung und Fundunterschlagungen: Zur Logik der „Situation“ in High- und Low-Cost-Situationen

- 10:40–11:20 *Gustav Feichtinger*
Dynamik und Kontrolle abweichenden Verhaltens.
- 11:20–11:40 *Kaffeepause*
- 11:40–12:20 *Martina Kroher*
Should I Stay or Should I Go?
- 12:20–13:00 *Robert Neumann*
Understanding trustworthiness – rational expectation or unconditional propensity to trust

Conference on the Legacy of Raymond Boudon

ETH Zurich, 29-30 May 2014

Raymond Boudon's pioneering work has strongly influenced contemporary sociology, especially rational choice/analytical sociology and research on education and social stratification. While others merely retell the work of classical sociologists, Boudon exploited the ideas of Weber, Durkheim, de Tocqueville and other classical sociologists in a unique way. Building on the sociological tradition, he was able to demonstrate the fruitful synthesis of classical ideas and modern analytical tools such as mathematical models, simulation methods and game theory. In doing so, Boudon succeeded in opening up black boxes, unravelling the mechanisms that generate the social phenomena to be explained.

The conference on Raymond Boudon's legacy will discuss contemporary sociological research and theory building in Boudon's tradition. Among other topics, the following aspects of his work will be discussed:

- Critical appraisal of theories, models, model extensions and simulation studies
- Empirical tests of theoretical models and hypothesis
- Theory and concepts of rationality and ideology
- Theory of education, inequality and mobility
- Methodological issues
- Impact on sociology

The conference is open to the public and we warmly invite listeners. Please let us know by **30 April 2014** if you wish to participate at the conference as a listener.

Organisers: Joël Berger and Andreas Diekmann, Chair of Sociology, ETH Zurich & Section on Model Building and Simulation, German Society for Sociology.

Conference office: Claudia Jenny (claudia.jenny@soz.gess.ethz.ch)

Location: ETH Zurich, Alumni Pavilion MM C 78.1, Leonhardsstrasse 34, CH-8001 Zürich

Preliminary Program

Thursday, 29 May

09:00–09:30 *Reception / Coffee Break*

Social Theory I: Rationality

09:30–10:00 *Andreas Diekmann*
Welcoming Address

10:00–10:45 *Siegwart Lindenberg*
Goal-Framing versus Cognitive Rationality

10:45–11:30 *Jacques Lautman*
Along with Boudon's Cognitive Rationality: Explorations in Sociology of Organizations and Comparative Macro Sociology

11:30–12:15 *Karl-Dieter Opp*
The Explanation of Everything. A Critical Analysis of Raymond Boudon's Social Theory

Lunch Break

13:45–14:30 *Andrea Maurer*
Raymond Boudon Reconstructed in the Spirit of Max Weber. What Can We Learn from Both when It Comes to Rationality on the Individual and the Institutional Level

Social Theory II: Mechanisms

14:30–15:15 *Peter Hedström*
Boudon and Analytical Sociology

15:15–16:00 *Diego Gambetta*
t.b.a.

Coffee Break

16:30–17:15 *Mohamed Cherkaoui*
t.b.a.

17:15–18:00 *Alexandros Kyrtsis*
Mechanisms and Complexity: Boudon's Non-deterministic Theory of History and Its Relationship to Social Network Analysis

18:00–18:45 *Georg Müller*
Fuzzy Logic, Non-Decisions, and the Indeterminate Truth of Beliefs

19:30 *Conference Dinner*
(Cruise on Lake Zurich)

Friday, 30 May

Social Inequalities I: Relative Deprivation

09:30–10:15 *Werner Raub*
t.b.a.

10:15–11:00 *Gianluca Manzo*
Opportunity, Comparisons, and Satisfaction: An Agent-Based Model of Relative Deprivation

- 11:00–11:45 *Joël Berger & Andreas Diekmann*
The Logic of Relative Frustration. Boudon's Competition Model and Experimental Evidence
- 11:45–12:15 **Book Presentation**
Felix Wolter
Lunch Break
Social Inequalities II: Education
- 13:45–14:30 *Rolf Becker*
Sociological Research on Inequality of Educational Opportunity – The Legacy of Raymond Boudon
- 14:30–15:15 *Heiner Meulemann & Ilona Relikowski*
Social Change in Social Selection. Primary and Secondary Effects on Secondary School Transition in the German Federal State Hesse 1969 and 2007
- 15:15–16:00 *Hartmut Esser*
Educational Inequality and Educational Systems: The Role of Primary, Secondary and Tertiary Effects
Coffee Break
- 16:30–17:15 *Michael Grätz*
Competing with Your Siblings: Inequality, Education, and Opportunity within Families
- 17:15–18:00 *Hans Dietrich*
From Vocational Aspirations to Vocational Attainment – The Adaption Process of Vocational Attainment in the Last Year of Schooling

Call for Papers: DGS-Kongress 2014

Am **37. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie** zum Thema „Routinen der Krise – Krise der Routinen“, 6.–10. Oktober 2014 an der Universität Trier, organisiert die Sektion „Modellbildung und Simulation“ folgende Sektionsveranstaltungen:

Aktuelle Beiträge der Modellbildung und Simulation

Organisation: Andreas Diekmann, Monika Jungbauer-Gans, Ben Jann

Diese Sitzung ist offen für aktuelle Beiträge jeglicher Art aus dem Bereich der Modellbildung und Simulation. Einige Beispiele sind:

- Theoretische Arbeiten, die sich mit der formalen Modellierung von sozialen Prozessen und Tatbeständen beschäftigen.
- Simulationsstudien zu interessanten sozialwissenschaftlichen Phänomenen.
- Empirische Arbeiten anhand von Befragungen, Laborexperimenten, Feldexperimenten u.ä., in denen aus theoretischen Modellen und Simulationen abgeleitete Hypothesen überprüft werden.

Wenn Sie zu der Sitzung einen Beitrag leisten möchten, schicken Sie Ihr Abstract bitte bis spätestens am **31.03.2014** an Ben Jann (jann@soz.unibe.ch).

Evolution und Zusammenbruch sozialer Ordnung

Organisation: Andreas Diekmann, Monika Jungbauer-Gans, Ben Jann

Die Untersuchung von Prozessen, die zur Entstehung – oder auch zur Auflösung – von sozialer Ordnung führen, gehört zum Kerngeschäft der Modellbildung und Simulation. Soziale Ordnung kann als emergentes Phänomen auf gesellschaftlicher Ebene verstanden werden, das sich in dynamischer Weise aus dem interdependenten Handeln individueller Akteure ergibt und in einem Rückkoppelungsprozess auf ebendiese Handlungen zurückwirkt. Soziale Ordnung ist ein hohes Gut, das zu gesellschaftlichen Effizienzgewinnen führt, aufgrund der Eigenschaften sozialer Dilemmata können Zustände sozialer Ordnung jedoch auch fragil sein und gerade in Zeiten von Krisen und gesellschaftlichem Umbruch erodieren. In Anlehnung an das Kongressthema sollen an dieser Sitzung Arbeiten besprochen werden, die sich mit der Evolution und insbesondere auch mit dem Zusammenbruch oder der Umwälzung von sozialer Ordnung beschäftigen. Die Beiträge können rein theoretischer Natur sein oder sich dem Thema anhand von empirischem Datenmaterial widmen.

Wenn Sie zu der Sitzung einen Beitrag leisten möchten, schicken Sie Ihr Abstract bitte bis spätestens am **31.03.2014** an Ben Jann (jann@soz.unibe.ch).

Ausschreibung: Anatol-Rapoport-Preis 2014

Auf dem Soziologie-Kongress in Trier wird die DGS-Sektion „Modellbildung und Simulation“ zum vierten Mal den Anatol-Rapoport-Preis verleihen. Das Preisgeld beträgt 500 Euro.

Ausgezeichnet wird eine neuere soziologische Arbeit im Bereich „Modellbildung und Simulation“ eines deutschsprachigen Wissenschaftlers/einer deutschsprachigen Wissenschaftlerin, eingereicht durch Vorschlag oder Selbstbewerbung.

Bewertungskriterien sind:

- Originalität der Fragestellung, Theorie, Hypothese
- Innovative Modelle oder innovative Anwendung eines Modells
- Empirisch-statistisches Niveau, Qualität der Datenerhebung und Daten
- Qualität der Ausführung
- Praktische Bedeutsamkeit

Es kann sich um eine theoretische und/oder empirische Arbeit handeln, wobei nicht alle der aufgeführten Kriterien gleichzeitig erfüllt sein müssen.

Für den Anatol-Rapoport-Preis 2014 werden nur Manuskripte in Artikellänge berücksichtigt, die bereits publiziert sind oder zur Publikation angenommen wurden (maximal ein Ar-

tikel pro Autor). Senden Sie Ihre Vorschläge bis spätestens **31. Mai 2014** an Ben Jann (jann@soz.unibe.ch) oder an ein anderes Mitglied der Jury.

Jury: Andreas Diekmann, Thomas Hinz, Ben Jann, Monika Jungbauer-Gans, Clemens Kroeber, Michael Maes, Wojtek Przepiorka, Nicole J. Saam, Wolfgang Sodeur und Volker Stocké

Publikationshinweise aus der Mitgliedschaft

Die folgende Liste enthält neuere Publikationen von Mitgliedern der Sektion. Sie ist nach den Namen der Personen, die die Hinweise eingereicht haben, gruppiert und alphabetisch geordnet. Die Hinweise wurden weitgehend unredigiert übernommen.

Roger Berger

Berger Roger. 2013. Fördern drohende Verluste Kooperation? Evidenz aus einem negativen Gefangenendilemma. *Zeitschrift für Soziologie* 42: 446-462.

Berger Roger. 2013. Altruistische Reziprozität. Theoretische Überlegungen und experimentelle Evidenz. *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 65: 31-48.

Antje Buche

Buche, Antje; Monika Jungbauer-Gans; Annetkatrin Niebuhr und Cornelius Peters (2013): Diversität und Erfolg von Organisationen. *Zeitschrift für Soziologie* 42(6), 483-501.

Eldad Davidov

Evaluating measurement invariance for social and political trust in western europe over four measurement time points (2002-2008) (2013). Coromina, L. and E. Davidov. *ASK: Research&Methods*, 22(1), 35-52.

Immigrant integration policies and perceived group threat: A multilevel study of 27 Western and Eastern European countries (2013). Schlüter, E., B. Meuleman and E. Davidov. *Social Science Research*, 42, 670-682. DOI:10.1016/j.ssresearch.2012.12.001.

Contextual sources of perceived group threat: Negative immigration-related news reports, immigrant group size and their interaction, Spain 1996-2007 (2013). Schlüter, E. and E. Davidov. *European Sociological Review*, 29, 179-191. DOI: 10.1093/esr/jcr054.

Andreas Diekmann

Diekmann, Andreas, Ben Jann, Wojtek Przepiorka, Stefan Wehrli, 2013. Reputation Formation and the Evolution of Cooperation in Anonymous Online Markets. *American Sociological Review* (online November 2013, print Vol. 79 (1), February 2014: 65 – 85.

Bruderer Enzler, Heidi, Andreas Diekmann, and Reto Meyer, 2013. Subjective Discount Rates in the General Population and Their Predictive Power for Energy Saving Behavior, *Energy Policy* (online November 22nd, 2013, print Vol. 65, 2014: 524-540).

Diekmann, Andreas and Kurt Schmidheiny, 2013. The Intergenerational Transmission of Divorce: A Fifteen-Country Study with the Fertility and Family Survey. *Comparative Sociology* 12/2: 211-235.

Przepiorka, Wojtek and Andreas Diekmann, 2013. Individual Heterogeneity and Costly Punishment: A Volunteer's Dilemma. *Proceedings of the Royal Society B Biological Sciences* 280 (Online March 27th, print May 22nd, Vol. 280, No. 1759).

Przepiorka, Wojtek and Andreas Diekmann, 2013. Temporal Embeddedness and Signals of Trustworthiness: Experimental Tests of a Game Theoretic Model in the United Kingdom, Russia, and Switzerland. *European Sociological Review* 29 (5): 1010-1023.

Axel Franzen

Franzen, Axel and Dominikus Vogl (2013): Two Decades of Measuring Environmental Concern. *Global Environmental Change* 23: 1001-1008.

Franzen, Axel and Dominikus Vogl (2013): Time Preferences and Environmental Concern: An Analysis of the Swiss ISSP 2010. *International Journal of Sociology*, Vol. 43, Number 4.

Franzen, Axel und Sonja Pointner (2013): Bologna-Reform veränderte Studierende kaum. *UniPress* 156: 38-39.

Franzen Axel und Katrin Botzen (2013): Vereine und ihr Beitrag zum Wohlstand der Regionen. In „Pionier-Regionen der Zukunft. Innovation, Qualität und Kooperation“ von Harald Pechlaner und Christopher Reuter (Hrsg.). Springer Wiesbaden.

Franzen, Axel (2014): Antwortskalen in standardisierten Befragungen. In Nina Baur und Jörg Blasius (Hrsg.) Handbuch „Methoden der empirischen Sozialforschung“. VS Verlag für Sozialwissenschaften. (Im Erscheinen).

Christiane Gross

Gross, Christiane, Andreas Hadjar (2014): Zur Aktualität von Allmendingers Blick auf Bildungsarmut. Soziale Welt, Sonderband 20 (angenommen).

Gross, Christiane, Peter Kriwy (2013): The influence of regional social inequality and labour market characteristics on health. Comparative Population Studies 38: 741–768 (German version), 769–794 (English version).

Gross, Christiane, Anja Gottburgsen (2013): Gender, soziale Herkunft und Migration: „Intersektionalität“ im Erwerb von Mathematikkompetenzen. In: Hadjar, Andreas, Sandra Hupka-Brunner (Hrsg.): Migrationshintergrund, Geschlecht und Bildungserfolg. Weinheim/ München: Juventa Verlag, 188–212.

Gross, Christiane (2013): Beiträge zu den Themen Universitätskarrieren, Bildung und Gesundheit (kumulative Habilitationsschrift, eingereicht am 13.06.2013 an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)

Jungbauer-Gans, Monika, Christiane Gross (2013): Determinants of Success in University Careers: Findings from the German Academic Labor Market. Zeitschrift für Soziologie 42(1): 74–92.

Jungbauer-Gans, Monika, Christiane Gross, Peter Kriwy (2013): Soziale Netzwerke und Filesharing. In: DGS (Hrsg.): Transnationale Vergesellschaftungen. 35. Kongress der DGS in Frankfurt am Main 2010. Wiesbaden: Springer VS (CD-Rom), 1–13.

Kriwy, Peter, Christiane Gross, Anja Gottburgsen (2013): Look Who's Talking: Compositional Effects of Gender and Status on Verbal Contributions at Sociology Conferences. Gender, Work & Organization 20(5): 545–560.

Dieter Hermann

Dölling, D. und Hermann, D., 2012: Zur generalpräventiven Abschreckungswirkung des Strafrechts bei jungen Menschen. In: Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V. (Hrsg.), Achtung (für) Jugend! Praxis und Perspektiven des Jugendkriminalrechts. Dokumentation des 28. Deutschen Jugendgerichtstages vom 11. bis 14. September 2010, Mönchengladbach 2012.

Hermann, D. et al., 2012: Religiosität und Wertebildung. Erste Ergebnisse einer Evaluationsstudie zur Erstkommunionkatechese. In: Diakonia 43 (1), S. 59-65.

Hermann, D. et al., 2012: Religiosität und Wertebildung – Erste Ergebnisse einer Evaluationsstudie zur Erstkommunionkatechese (qualitativer Teil). In: Diakonia 43 (3), S. 199-206.

Hermann, D., Mette, N., 2012: Erstkommunion auf dem Prüfstand. Welchen Einfluss haben die Materialien zur Kommunionvorbereitung auf die Religiosität von Kindern? In: Katechetische Blätter. Zeitschrift für Religionsunterricht, Gemeindekatechese, Kirchliche Jugendarbeit 137, Heft 5, S. 364-370.

Hermann, D., Dölling, D. Resch, F., 2012: Zum Einfluss elterlicher Werteerziehung und Kontrolle auf Kinderkriminalität. In: Rudolf Rengier und Eric Hilgendorf (Hrsg.). Festschrift für Wolfgang Heinz zum 70. Geburtstag, Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft, S. 398-414.

Hermann, D., Jantzer V., 2012: Schulsozialarbeit – kriminalpräventive Wirkungen und Verbesserungsmöglichkeiten. In: Marks, E., Steffen, W. (Hrsg.): Bildung – Prävention – Zukunft. Ausgewählte Beiträge des 15. Deutschen Präventionstages 2010. Mönchengladbach: Forum Verlag Bad Godesberg, S. 207-230.

Hermann, D., 2012: Normative Integration durch christlich religiöse Werte. In: Biesinger, A., Schweitzer, F., Gronover, M., Ruopp, J. (Hrsg.): Integration durch religiöse Bildung. Perspektiven zwischen beruflicher Bildung und Religionspädagogik. Münster, New York u.a.: Waxmann, S. 103-118.

Hermann, D., Fiedler, P., 2012: Jugendkulturen hinter Gittern – kulturelle Differenzierungen im Jugendstrafvollzug. In: Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V. Regionalgruppe Nordbayern (Hrsg.): Psychische und soziale Gefährdung von Kindern und Jugendlichen – Hintergründe und Prävention. Referate der 2009 bis 2011 veranstalteten Fachtagungen. Psychische Gefährdung im Jugendalter – Was tun bei Frühauffälligkeit – kriminalpräventive Perspektiven – Kriminogene Jugendmilieus. Erlangen: Eigenverlag der Regionalgruppe Nordbayern, S. 183-198.

Hermann, D., Dölling, D., 2012: Zur generalpräventiven Abschreckungswirkung des Strafrechts bei jungen Menschen. In: Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V. (Hrsg.): Achtung (für) Jugend! Praxis und Perspektiven des Jugendkriminalrechts. Dokumentation des 28. Deutschen Jugendgerichtstages vom 11.-14. September 2010 in Münster. Mönchengladbach: Forum Verlag Bad Godesberg, S. 427-440.

- Hermann, D., 2012: Gewalt in Medien – Forschungsergebnisse, methodische und theoretische Probleme. In: Martin K.W. Schweer (Hrsg.): Medien in unserer Gesellschaft – Chancen und Risiken. Bern u.a.: Lang. S. 125-146.
- Hermann, D., 2012: Menschenbild und Forschung – generalpräventive Untersuchungen zur Todesstrafe. In: Hilgert, M., Wink, M. (Hrsg.): Menschen-Bilder. Darstellungen des Humanen in der Wissenschaft. Heidelberger Jahrbücher. Berlin, Heidelberg: Springer. S. 291-307.
- Hermann, D., 2012: Erziehung als Gegenstand der Kriminologie. In: Sandfuchs, U., Melzer, W., Dühlmeier, B., Rausch, A. (Hrsg.) Handbuch Erziehung. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt (UTB). S. 103-106.
- Hermann, D., Jantzer, V. 2012: Gewaltprävention durch Schulsozialarbeit. Was kann sie leisten? In: Zeitschrift für Jugendschutz und Erziehung 1/2012, S. 12-14.
- Hermann, D., 2012: Kommunionkatechese und religiöse Entwicklung. Erste Ergebnisse einer Evaluationsstudie. In: Herder Korrespondenz. Monatshefte für Gesellschaft und Religion 6, S. 316-320.
- Hermann, D., 2013: Werte und Kriminalität – Konzeption der voluntaristischen Kriminalitätstheorie und Ergebnisse empirischer Studien. In: Kriminologische Gesellschaft. Wissenschaftliche Vereinigung deutscher, österreichischer und schweizerischer Kriminologen e.V. (Hrsg.): Neue Kriminologische Schriftreihe Band 114. Mönchengladbach: Forum Verlag Bad Godesberg, S. 432-450.
- Hermann, D., Treibel, A., 2013: Religiosität, Wertorientierungen und Normakzeptanz - zur innerfamiliären intergenerationalen Transmission von Gewalt. In: Kriminologische Gesellschaft. Wissenschaftliche Vereinigung deutscher, österreichischer und schweizerischer Kriminologen e.V. (Hrsg.): Neue Kriminologische Schriftreihe Band 114. Mönchengladbach: Forum Verlag Bad Godesberg, S. 473-487.
- Hermann, D., 2013: Wodurch entsteht Kriminalität? In: Akademische Blätter. Zeitschrift des Verbandes der Vereine Deutscher Studenten 1, 115. Jahrgang, S.13-15 und <http://akademischeblaetter.de/politik/deutschland/674-wodurch-entsteht-kriminalitaet>.
- Herman, D. et al., 2013: Wie Erstkommunionkatechese gelingt. In: Heiliger Dienst 67, S. 112-121.
- Herman, D. et al., 2013: Kommunionkatechese und religiöse Entwicklung – Ergebnisse einer Evaluationsstudie. In: Katechetische Blätter 138, S. 370-376.
- Kommunale Kriminalprävention – Herausforderungen der Postmoderne. In: Boers, K.; Feltes, T.; Kinzig, J.; Sherman, L.; Streng, F.; & Trüg, G. (Hrsg.): Kriminologie – Kriminalpolitik – Strafrecht. Festschrift für Hans-Jürgen Kerner zum 70. Geburtstag. Tübingen: Mohr Siebeck, S. 359-373.
- Altmeyer, S. & Hermann, D., Im Druck: „Wer hat, dem wird gegeben“ – Eine Evaluation der Erstkommunionkatechese. In: Theologische Quartalsschrift
- Hermann, D., im Druck: Werte und Gewalt. In: Melzer, W.; Hermann, D.; Sandfuchs, U.; Schäfer, M.; Schubarth, W. & Daschner, P. (Hrsg.): Handbuch Aggression und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Hermann, D., im Druck: Kriminalität und Kriminalitätsfurcht. In: Melzer, W.; Hermann, D.; Sandfuchs, U.; Schäfer, M.; Schubarth, W. & Daschner, P. (Hrsg.): Handbuch Aggression und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Ben Jann

- Trappmann, Mark, Ivar Krumpal, Antje Kirchner, Ben Jann (forthcoming). Item Sum: A New Technique for Asking Quantitative Sensitive Questions. Journal of Survey Statistics and Methodology. Online first: <http://dx.doi.org/10.1093/jssam/smt019>
- Diekmann, Andreas, Ben Jann, Wojtek Przepiorka, Stefan Wehrli (2014). Reputation Formation and the Evolution of Cooperation in Anonymous Online Markets. American Sociological Review 79(1): 65-85.
- Jann, Ben (2013). Herkunft und Kriminalität - Ergebnisse der polizeilichen Kriminalstatistik. S. 101-116 in: Daniel Fink, André Kuhn, Christian Schwarzenegger (Hrsg.). Migration, Kriminalität und Strafrecht - Fakten und Fiktion. Bern: Stämpfli-Verlag.

Monika Jungbauer-Gans

- Buche, Antje/Jungbauer-Gans, Monika/Niebuhr, Annetrin/Peters, Cornelius (2013) Diversität und Erfolg von Organisationen. Zeitschrift für Soziologie 42(6): 483-501.
- Gurr, T., Jungbauer-Gans, M. (2013): Stigma consciousness among the unemployed and prejudices against them: Development of two scales for the 7th wave of the "labour market and social security panel survey (PASS)" in: Journal for Labour Market Research 46(4), 335-351.
- Jungbauer-Gans, M., Krug, G. (2013): Wandel der Gesundheitszufriedenheit von Erwerbstätigen (Changes in employed people's health satisfaction). Zeitschrift für Bevölkerungswissenschaft (Comparative Population Studies) 38(3), 583-616 (engl. 617-648).
- Jungbauer-Gans, M., Gross, C. (2013): Determinants of Success in Scientific Careers: Findings from the German Academic Labour Market. Zeitschrift für Soziologie 42(1), 74-92.

- Jungbauer-Gans, Monika/Gross, Christiane (2012) Veränderte Bedeutung meritokratischer Anforderungen in wissenschaftlichen Karrieren. In: Winter, Martin/Würmann, Carsten (Hrsg.) Wettbewerb und Hochschulen. 6. Jahrestagung der Gesellschaft für Hochschulforschung in Wittenberg 2011. Bd. 2/2012 von Die Hochschule 21: 245-259.
- Jungbauer-Gans, Monika/Lohmann, Henning/Spiess, C. Katharina (2012) Bildungsungleichheiten und Privatschulen in Deutschland. In: Heike Solga und Rolf Becker (Eds.): Soziologische Bildungsforschung. Sonderband der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie: 64-85.
- Buche, Antje/Jungbauer-Gans, Monika (2014) Vielfalt als Motor im Bereich Arbeit. In: Krüger-Potratz, Marianne/Schroeder, Christoph (Hrsg.) Vielfalt als Leitmotiv. Beiträge der Akademie für Migration und Integration. Heft 14. Göttingen: V & R unipress, S. 81-92.
- Jungbauer-Gans, Monika, Christiane Gross, Peter Kriwy (2013): Soziale Netzwerke und Filesharing. In: DGS (Hrsg.): Transnationale Vergesellschaftungen. 35. Kongress der DGS in Frankfurt am Main 2010. Wiesbaden: Springer VS (CD-Rom), 1–13.

Marc Keuschnigg

- M. Keuschnigg und J. Schikora (2014) The Dark Side of Leadership: An Experiment on Religious Heterogeneity and Cooperation in India. *Journal of Socio-Economics* 48: 19-26.
- Keuschnigg, M., H. Birke und K. Schmidt (2013) Erfolgsprognose im Buchmarkt. *Medienwirtschaft* 10: 16-22.

Ivar Krumpal

- Mark Trappmann, Ivar Krumpal, Antje Kirchner, Ben Jann (2013): Item Sum - A New Technique for Asking Quantitative Sensitive Questions. *Journal of Survey Statistics and Methodology* (Online First).
- Heiko Beyer, Ivar Krumpal (2013): The Communication Latency of Antisemitic Attitudes: An Experimental Study. In: C. A. Small (Ed.): *Global Antisemitism: A Crisis of Modernity*. Leiden: Brill / Nijhoff, S. 83-96.
- Julia Jerke, Ivar Krumpal (2013): Plagiate in studentischen Arbeiten - Eine empirische Untersuchung unter Anwendung des Triangular Modells. *Methoden, Daten, Analysen: Zeitschrift für empirische Sozialforschung* 7(3): 347-368.
- Antje Kirchner, Ivar Krumpal, Mark Trappmann, Hagen von Hermanni (2013): Messung und Erklärung von Schwarzarbeit in Deutschland - Eine empirische Befragungsstudie unter besonderer Berücksichtigung des Problems der sozialen Erwünschtheit. *Zeitschrift für Soziologie* 42(4): 291-314.
- Ivar Krumpal (2013): Determinants of Social Desirability Bias in Sensitive Surveys: A Literature Review. *Quality & Quantity* 47(4): 2025-2047.

Michael Mäs

- Mäs, Michael, and Andreas Flache (2013) Differentiation without distancing. Explaining bi-polarization of opinions without negative influence. *PLoS One* 8(11)
- Mäs, Michael, Andreas Flache, Károly Takács, and Karen Jehn (2013) In the short term we divide, in the long term we unite: Demographic crisscrossing and the effects of faultlines on subgroup polarization. *Organization Science* 24: 716-736
- Mäs, Michael, Andreas Flache, and James Kitts (2013) Cultural Integration and Differentiation in Groups and Organizations. in *Perspectives on Culture and Agent-based Simulations. Integrating Cultures*, edited by Virginia Dignum and Frank Dignum. Springer

Uwe Matzat

- Matzat, U. (2013). "Do blended virtual learning communities enhance teachers' professional development more than purely virtual ones? A large scale empirical comparison." in: *Computers & Education*, 60, 1: 40-51.

Karl-Dieter Opp

- Methodologie der Sozialwissenschaften. Einführung in Probleme ihrer Theorienbildung und praktischen Anwendung. SIEBTE revidierte und erweiterte Auflage (zuerst 1970) – VS Springer, 2014.
- Norms and Rationality. Is Moral Behavior a Form of Rational Action? 2013. *Theory & Decision* 74(3):383-409.
- Rational Choice Theory and Social Movements. S. 1051-1058 in *The Wiley-Blackwell Encyclopedia of Social and Political Movements*, volume 3, hrsgg. von David A. Snow, Donatella della Porta, Bert Klandermans, und Doug McAdam. London: Blackwell Publishing Ltd.
- What is Analytical Sociology? Strengths and Weaknesses of a New Sociological Research Program. 2013. *Social Science Information* 52(3): 329-360.
- Rational Choice Theory, the Logic of Explanation, Middle-Range Theories and Analytical Sociology: A Reply to Gianluca Manzo and Petri Ylikoski. 2013. *Social Science Information* 52(3): 394-408.

Peter Preisendörfer

Wolter, Felix und Peter Preisendörfer (2013): Asking Sensitive Questions: An Evaluation of the Randomized Response Technique versus Direct Questioning Using Individual Validation Data, in: Sociological Methods and Research, Vol. 42, No. 3, 2013, S. 321-353.

Schulze, Alexander und Peter Preisendörfer (2013): Bildungserfolg von Kindern in Abhängigkeit von der Stellung in der Geschwisterreihe, in: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Jg. 65, Heft 2, 2013, S. 339-356.

Wojtek Przepiorka

Diekmann, A., Jann, B., Przepiorka, W. and Wehrli, S., 2014: "Reputation formation and the evolution of cooperation in anonymous online markets." American Sociological Review 79(1):65-85. (DOI: 10.1177/0003122413512316)

Przepiorka, W. and Diekmann, A., 2013: "Individual heterogeneity and costly punishment: a volunteer's dilemma." Proceedings of the Royal Society B 280:20130247. (DOI:10.1098/rspb.2013.0247)

Sebastian Sattler

Graeff, Peter; Sattler, Sebastian; Mehlkop, Guido; Sauer, Carsten (2013): Incentives and Inhibitors of Abusing Academic Positions: Analysing University Students' Decisions about Bribing Academic Staff. In: European Sociological Review (online first).

Sattler, Sebastian; Forlini, Cynthia; Racine, Eric; Sauer, Carsten (2013); Impact of Contextual Factors and Substance Characteristics on Perspectives toward Cognitive Enhancement, PLoS ONE, DOI: 10.1371/journal.pone.0071452.

Sattler, Sebastian; Sauer, Carsten; Mehlkop, Guido; Graeff, Peter (2013): The Rationale for Consuming Cognitive Enhancement Drugs in University Students and Teachers, PLoS ONE, DOI: 10.1371/journal.pone.0068821.

Sattler, Sebastian; Graeff, Peter, Willen, Sebastian (2013): Explaining the Decision to Plagiarize: An Empirical Test of the Interplay between Rationality, Norms, and Opportunity. In: Deviant Behavior 34: 444-463.

Sattler, Sebastian; Wiegel, Constantin (2013): Test Anxiety and Cognitive Enhancement: The Influence of Students' Worries on their Use of Performance-Enhancing Drugs. In: Substance Use & Misuse 48: 220-232.

Volker Täube

Täube, Volker G. (2013), „Heimat“ oder die Bedeutung der Integration von Menschen in soziale Netzwerke“, Essay in: Dagmar Täube (Hg.) „macht Heimat - Wie viel Heimat braucht ein Mensch? – Ausstellungskatalog“; Osnabrück: Sammlung Draiflessen.

Tobias Wolbring

Wolbring, T. (2013): Kausalanalytische Anforderungen an die Theoriebildung. Zeitschrift für Theoretische Soziologie (Special Issue „Soziologische Erklärungen und explanative Soziologie“) 2(2): 195-217.

Wolbring, T. (2013): Fallstricke der Lehrevaluation. Möglichkeiten und Grenzen der Messbarkeit von Lehrqualität. Frankfurt am Main/New York: Campus.

Wolbring, T. (2013): Fallstricke der Lehrevaluation. Ein Plädoyer für einen sachgemäßen Umgang mit Lehrveranstaltungsbewertungen. Forschung & Lehre 12/2013: 1012-1013.

Wolbring, T., Bozoyan, C., Langner, D. (2013): Links gehen, rechts stehen! Ein Feldexperiment zur Durchsetzung informeller Normen auf Rolltreppen. Zeitschrift für Soziologie 42(3): 239-258.